

Zwei Freie Wähler gehen im Stadtrat Bad Berka eigene Wege

Jens Lehnert
25.05.2020, 15:31

„Frei - Aktiv - Bürgernah“ bildet mit „Münchener Initiative“ neue politische Fraktion in Bad Berka



In der neuen Fraktions-Konstellation tagt Bad Berkas Stadtrat erstmals am 25. Mai im Zeughaus.
Foto: Jens Lehnert

Bad Berka. Das Kräfteverhältnis im Bad Berkaer Stadtrat hat sich einmal mehr verschoben. Die Fraktion von Freier Wählergemeinschaft und Grünen, die bisher mit sechs Mitgliedern die stärkste im Gremium war, musste nun zwei Abgeordnete ziehen lassen. Andreas Stephan und Grit Frurieb, die beide im vergangenen Jahr erstmals für die Freien Wähler in den Stadtrat gewählt wurden, gründeten ihre eigene Fraktion "Frei - Aktiv - Bürgernah" (FAB). Um Kräfte zu bündeln, bilden sie nun mit Kerstin Pölzing, Stadträtin der "Münchener Initiative" die gemeinsame Fraktion "FAB-MI".

"Wir sehen das gute Wahlergebnis aus dem vergangenen Jahr als große Verpflichtung, die gemeinsam erarbeiteten Wahlversprechen aktiv und spürbar für die Bürger in eine effektive Bearbeitung zu führen und auch die Umsetzung zu sichern. Weil die aktive und vorausschauende Zusammenarbeit in der bisherigen Fraktion FWG/Grüne gefehlt hat und somit die Leistungsfähigkeit der Fraktion nicht ausgeschöpft wurde, um notwendige Veränderungen anzustoßen, bieten sich nun mit der neuen Fraktion auch neue Chancen", erklärte Stephan. In Kerstin Pölzing habe man eine Mitstreiterin gefunden, die sich ebenfalls sehr aktiv für Verbesserungen in Bad Berka und den Ortsteilen einsetze.

Ziele der neuen Fraktion sind es insbesondere, in der Stadt und ihren Ortsteilen strategische Schwerpunkte wie den Hochwasserschutz weiter in den Vordergrund zu rücken und an einem zukunftsorientierten Tourismuskonzept als Basis für die komplette Stadtentwicklung zu arbeiten. Die Bürger sollten bei der Entwicklung der Stadt mehr Möglichkeiten der Mitbestimmung erhalten. Die Fraktion wolle einen regen und kontinuierlichen Austausch mit den Bürgern pflegen und nicht nur zu Wahlen Präsenz zeigen.

Welche Konsequenzen die Spaltung der Stadtratsfraktion für den Verein der „Freien Wählergemeinschaft Bad Berka“ hat, wird sich voraussichtlich am 4. Juni bei der nächsten Vorstandssitzung zeigen. Schließlich ist Andreas Stephan momentan Vorsitzender des Vereins, Grit Frurieb die erste Stellvertreterin.